K-2-082-2 Berlin neu denken – eine Metropole für Mensch und Natur

Antragsteller*in: Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu K-2

Von Zeile 6 bis 9:
gesundheitlichen Problemen – besonders Ältere, kleine Kinder und sozial Benachteiligte. Diese extremen Wetterlagen werden noch stärker zunehmen. Es ist deshalb ~~zentral~~wichtig , Berlin durch Klimaanpassung fit für die Klimakrise zu machen ~~und auch auf Klimaanpassung~~. Noch wichtiger aber ist es zu ~~setzen~~zeigen dass, und wie Metropolen wie Berlin selbst klimaneutral sein können . Wir wollen den Umbau Berlins vorantreiben: zu einer Metropole, in der ökologische Verantwortung, moderne

Von Zeile 16 bis 17 einfügen:
Planeten. Das Zeitfenster, sie ganz abzuwenden, haben wir bereits verpasst. Aber noch können wir die schlimmsten Folgen abmildern und vor allem zeigen wie es besser geht. Dafür müssen wir jetzt handeln!

Begründung

Wir müssen gestallten, nicht nur anpaßen. Es liegt an uns! Noch.

Unterstützer*innen

Manuela Gabriel (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Florian Fruth (KV Berlin-Kreisfrei); Philine Wedell (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jürgen Wolf (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow)